

	Object: Axt mit Nackenkniff aus Wartin
	Museum: Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de
	Collection: Steinartefakte
	Inventory number: MA00540

Description

Bei dem hier gezeigten Objekt aus Wartin, Gem. Casekow handelt es sich um eine Steinaxt (sog. Streitaxt), die der Oderschurkeramik zugeordnet werden kann. Das Gerät ist am gesamten Beilkörper überschliffen und weist eine große konische Bohrung auf. Die Schneide zeigt leichte makroskopisch sichtbare Spuren der Nutzung. Typisch sind der durch einen Holschliff leicht abgesetzte Nacken und die ebenfalls nur leicht konkav ausgeschliffene Unterseite (Feustel 1980, 13.8).

Ob es sich bei dem Gerät wirklich um eine „Streitaxt“ handelt, muss offenbleiben. Die Bezeichnung reicht in die Zeit der frühen Funde des Axttyps zurück. Wahrscheinlicher ist eher eine handwerkliche oder repräsentative Nutzung der Geräte. Die Axt aus Wartin zeigt bis auf die Schneide keine Spuren des Gebrauchs durch die frühen sesshaften Bauern in der Uckermark.

Literatur

R. Feustel (Hrsg.), Typentafeln zur Ur- und Frühgeschichte (Weimar 1980).

(G. Wetzel, Oderschurkeramik (2300–2100/2000 v. Chr.):

<https://www.brandenburgikon.net/index.php/de/sachlexikon/oderschnurkeramik>

Basic data

Material/Technique:	Felsgestein/Granit
Measurements:	117x52x37

Events

Found	When	1981
	Who	

	Where	Wartin
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Wartin
[Relation to time]	When	2300-2000 BC
	Who	
	Where	

Keywords

- Battle axe
- Corded Ware culture
- Late Neolithic in Central Europe
- Oderschnurkeramik
- Single Grave culture
- gekniffene Axt